Die Kraft des Miteinanders!

10 Jahre Multifamilienarbeit bei Pfefferwerk · 10. Juni 2026

35 Jahre 35 Stunden

Festwoche 08. bis 12. Juni 2026

Pfefferwerk

Grußwort Eia Asen

Der Funke ist übergesprungen & hat ein Feuer entfacht!

4 WORKSHOPS

1 Kinder aus der Klemme

die Kinder sitzen in der Klemme!

6 Keystones, um aus der Spirale auszusteigen

- Haltung
- Gemeinschaft
- Kind zentriert
- Loslassen
- Dämonisierungen entgegen wirken
- neue Erfahrungen

2 Fisch

das Supehelden-Fisch-Team

Oma & Opa, Tante, Geschwister, Mama, Freunde, Ärztel SPZ

Wer einen guten Bezug zum Kind hat, kann teilnehmen.

3 Kids-Time

„das Wissen nicht allein zu sein!"

„... die Kinder wissen, dass ihre Eltern (während des Workshops) gut aufgehoben sind!"

die Kinder im Mittelpunkt!

4 PLanB

Was hat mich bewegt?

Komplimente-Dusche

... der Nachmittag beginnt ...

STIMMEN aus dem VORMITTAG

„wir sind die Wächter der Hoffnung auf Veränderung."

„Man kann das Engagement spüren, dass trägt dann auch die Eltern!"

„... sehr inspirierend! Mehr Gruppen sind notwendig."

„Ich hab' jetzt richtig Bock das zu machen."

„Hier wird Menschenwürde praktiziert!"

Was kann in Multifamilien-gruppen gelingen, was anderswo oft schwer gelingt?

Was finden Sie an der Multifamilienarbeit bemerkenswert?

MURMELGRUPPEN

Zum Kennenlernen

„... die Hände in den Hosentaschen lassen!"

↳ den Familien vertrauen & geschützte Räume bieten

die 3 P's

Permisson „du darfst Fehler machen!"

Protect „ihr seid hier sicher"

Potency (Wirksamkeit) „hier Kann ich ausprobieren & wachsen"

Kerstin Stötzel (KidsTime)

„wir dürfen Eltern nicht mehr alleine lassen"

Kein Kollektives Elternwissen aber viel gesellschaftliche Be- und Verurteile

Oder auch: Wie schaffen wir es, die Gruppen voll zu belegen?

DISKUSSION „Was sind Hürden in der Multifamilienarbeit?"

HÜRDEN

- Eltern müssen das Chaos (in Gruppen) auch aushalten können
- bei Kooperationspartner*innen fehlt (vielleicht manchmal) Zutrauen in die Eltern
- Sprache (bzw. -fähigkeiten)

Lösungsansätze

- Über die verschiedenen Systeme /Träger hinweg im Dialog bleiben!
- Mehr Forschung! Welche Maßnahmen bewirken was?
- (mehr) Wissen auf Seiten der Jugendamts-Mitarbeitenden → Übersicht: Welche Hilfen gibt es und wann sind diese hilfreich?
- Kürzere Laufzeiten?
- (mehr) Beziehungsarbeit zwischen JA-Eltern (↳ Eltern müssen sich als wirksam erleben!)

Mitarbeiterin im Jugendamt

„eigentlich ist Geld nicht das Problem, aber die Verteilung".

DANKE, für Ihre/Eure Teilnahme!

romymitdemstift.de